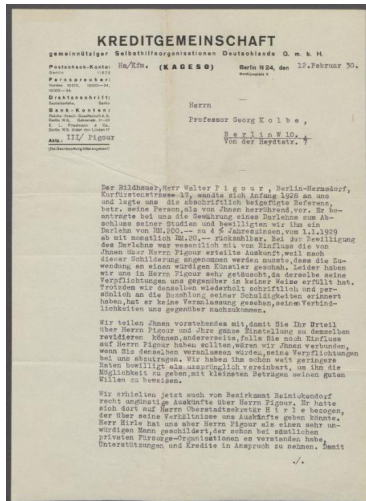


Briefwechsel zwischen der Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfeorganisationen Deutschlands, der Deutschen Kunstgemeinschaft, Antonie Pigour, Walter Pigour und Georg Kolbe



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Korrespondenzpartner	Georg Kolbe Deutsche Kunstgemeinschaft [Berlin] Antonie Pigour Walter Pigour Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfeorganisationen Deutschlands G.m.b.H.
Erwähnte Personen	Eduard-Arnold Künstlerhilfefond
Datierung	12.02.1930–11.11.1941
Umfang	7 Briefe, 9 Blatt, davon 2 Durchschläge, 2 Briefumschläge
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.467
Datensatz in Kalliope	1514522
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Zu einem gewährten Darlehen für den Bildhauer Walter Pigour. Die Kreditgemeinschaft informiert Kolbe darüber, dass Pigour, der 1928 eine Referenz von Kolbe vorgelegt hatte, zahlungsunfähig sei. Weiterhin ein Schreiben Kolbes an die Deutsche Kunstgemeinschaft mit der Bitte die Begabung Frau Pigours zu fördern. Weiterhin zur Situation der Deutschen Kunstgemeinschaft in Krisenzeiten. Enthält auch einen Brief von Antonie Pigour vom 20.10.1941, in dem sie Kolbe über den Freitod ihres Mannes und das Schicksal ihrer Familie unterrichtet. Bitte seine Schülerin werden zu dürfen. Abschlägige Antwort Kolbes.